

24 Stunden Öffnung der Bibliothek der Universität Konstanz

Vortrag bei dem Seminar
"24 x 7 – Bibliotheksservice und Information total
von ekz und BIB

Petra Hätscher
Bibliothek der Universität Konstanz
78457 Konstanz
07531/88-2802
petra.haetscher@uni-konstanz.de

www.ub.uni-konstanz.de

Gliederung

- Universität Konstanz und Bibliothek
- Ausweitung des Bibliotheksservices, warum? – Motive; Auslöser
- Vorbereitung, Beschlussverfahren, Einbeziehung der Mitarbeiter
- Durchführung, Umsetzung
- Reaktion der Benutzer / der Universitätsleitung
 - Nutzungszahlen
 - Nutzerbefragung
 - Kosten
- Reaktion der Fachöffentlichkeit

1. Universität Konstanz und Bibliothek

Universität

Campuslage, 8.000 Studierende, ca. 150 Professor/innen

Bibliothek

- Einschichtiges System
- Systematische Freihandaufstellung (ca. 2 Mio ME)
- Integriertes EDV –System
- Ausleihbibliothek
- Öffnungszeiten (Sommer 2000)
mo – fr 8 - 23 Uhr, sa 9 – 23 Uhr

- Zufriedenheitsstudien

2. Ausweitung des Services, warum?

Auslöser:

- MP Erwin Teufel beim Spatenstich zum Erweiterungsbau der Bibliothek im Sommer 2000
- Verhältnisse in den USA
- Planungen der UB Karlsruhe

Motive:

- Image der Bibliothek
 - Dienstleistungsbibliothek, Leitbild
- Image der Universität
 - Service(-Universität) für Forschung und Lehre

3. Vorbereitung, Beschlussverfahren, Einbeziehung der Mitarbeiter

7 Monate Planungszeit (September 2000 – März 2001) unter Beteiligung von

- Universitätsleitung
- Mitarbeiter
- Personalrat, Frauenrat, Sicherheitsingenieur
- Allgemeiner Hausdienst
- Technische Grundversorgung
- Wachfirma
- Studentenwerk
- Verkehrsbetriebe, Taxi-Unternehmen
- Pizza-Lieferanten 😊

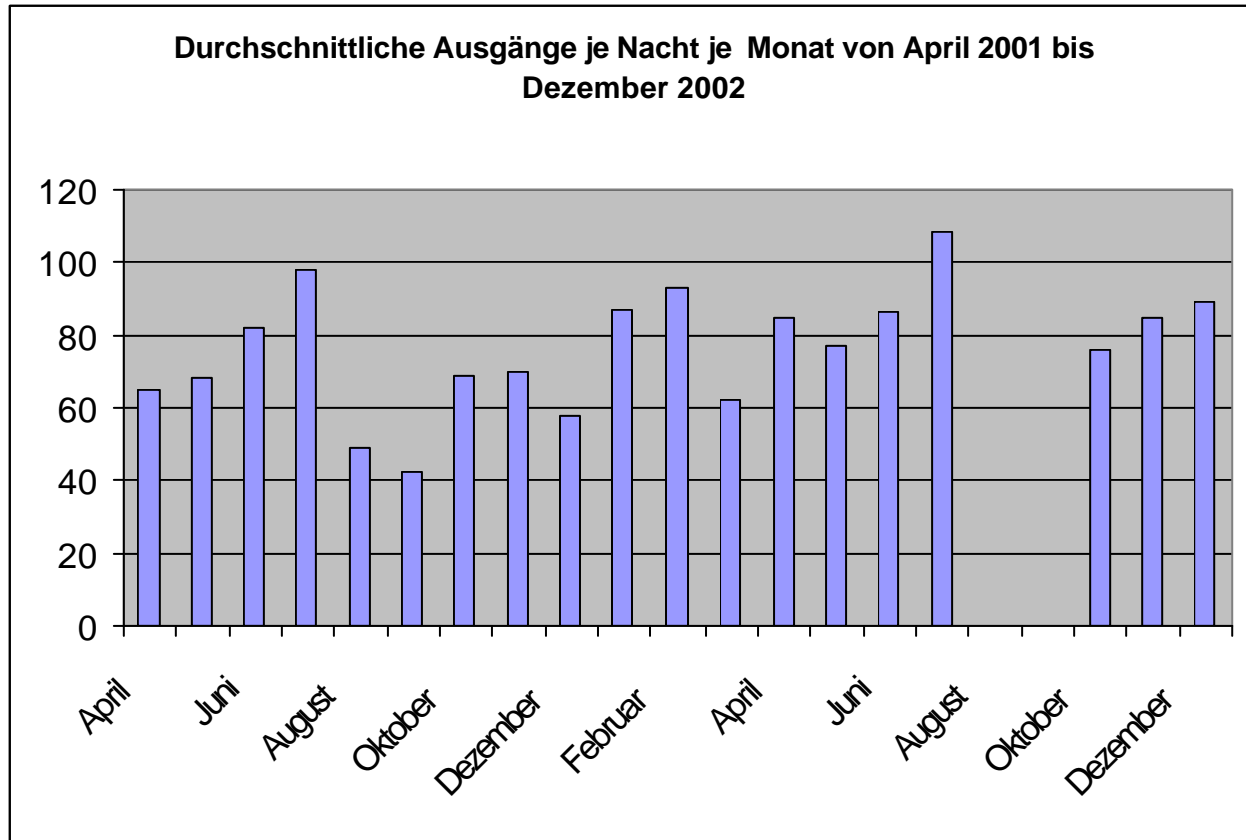
4/1. Durchführung und Umsetzung

- Start: 02. April 2001 als Probebetrieb
 - Nachtöffnung 23 – 8 Uhr
 - Sonn- und Feiertagsöffnung 9 – 20 Uhr
 - jeweils ohne Ausleihbetrieb
- Ein- und Ausgangskontrolle: Wachdienst
- Sicherheitsmaßnahmen:
 - Arbeitsplätze in Rufnähe des Aufsichtsplatzes
 - Tragbare Alarmgeräte
 - Videoüberwachung des Ein-/Ausgangs
- Verkehrsanbindung
 - Bus bis 24 Uhr
 - Taxiruf
- Nutzungskondition: Ausweisvorlage

4/2. Durchführung und Umsetzung

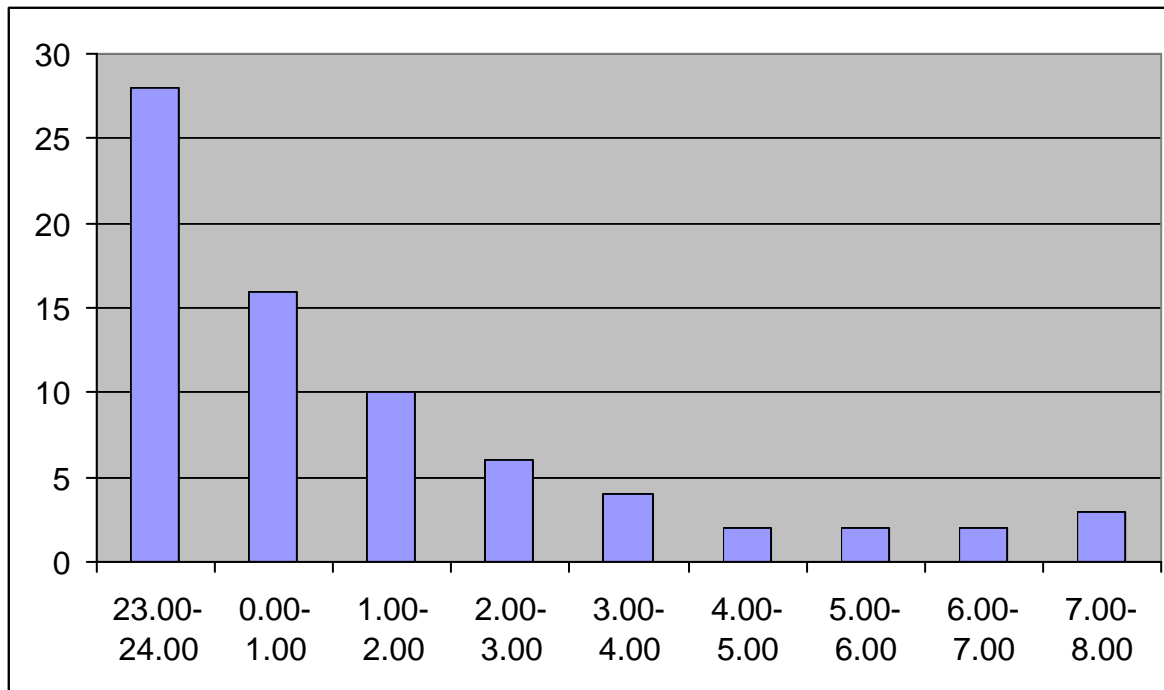
- Verlängerung des Probebetriebes um 1 Semester (WS 2001/02)
 - Verlängerung der Öffnungen sonn-/feiertags bis 23 Uhr
 - Modifizierung der Nutzung: keine Ausweiskontrolle
 - Rückgabe von Medien ohne Quittung möglich
 - ausgeliehene Bücher können mitgebracht werden
- Sommersemester 2002
 - Aufnahme des Dauerbetriebes
 - Schließzeiten:
 - 4 Tage im Jahr (Neujahr, Ostersonntag, Pfingstsonntag, Heiligabend)
 - Fr – Sa: 23 – 9 Uhr geschlossen
 - Sa – So: 23 – 9 Uhr geschlossen
 - So – Mo: 23 – 8 Uhr geschlossen
 - Öffnungszeiten

5/1. Reaktion der Benutzer / der Universitätsleitung Nutzungszahlen - 1

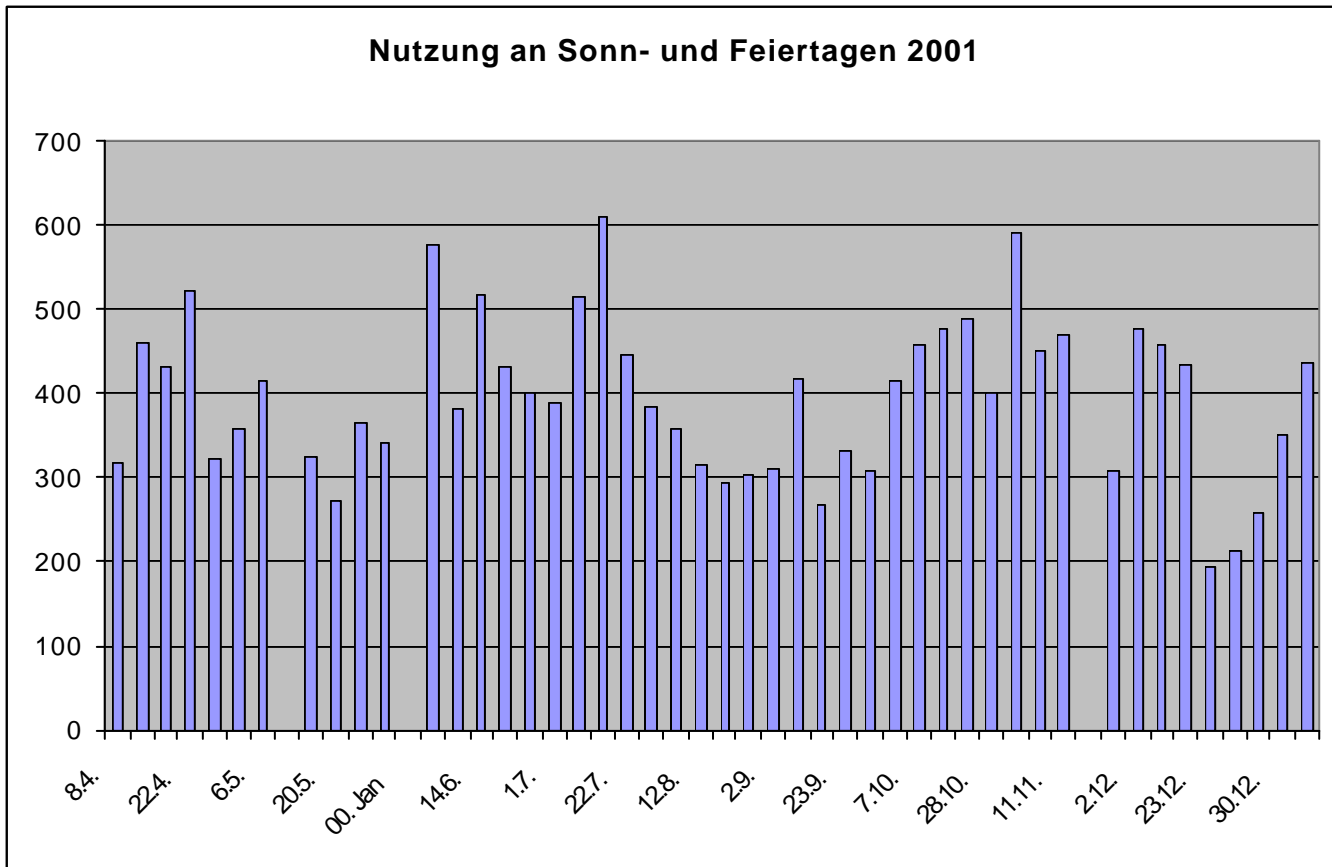


5/2. Reaktion der Benutzer / der Universitätsleitung Nutzungszahlen - 2

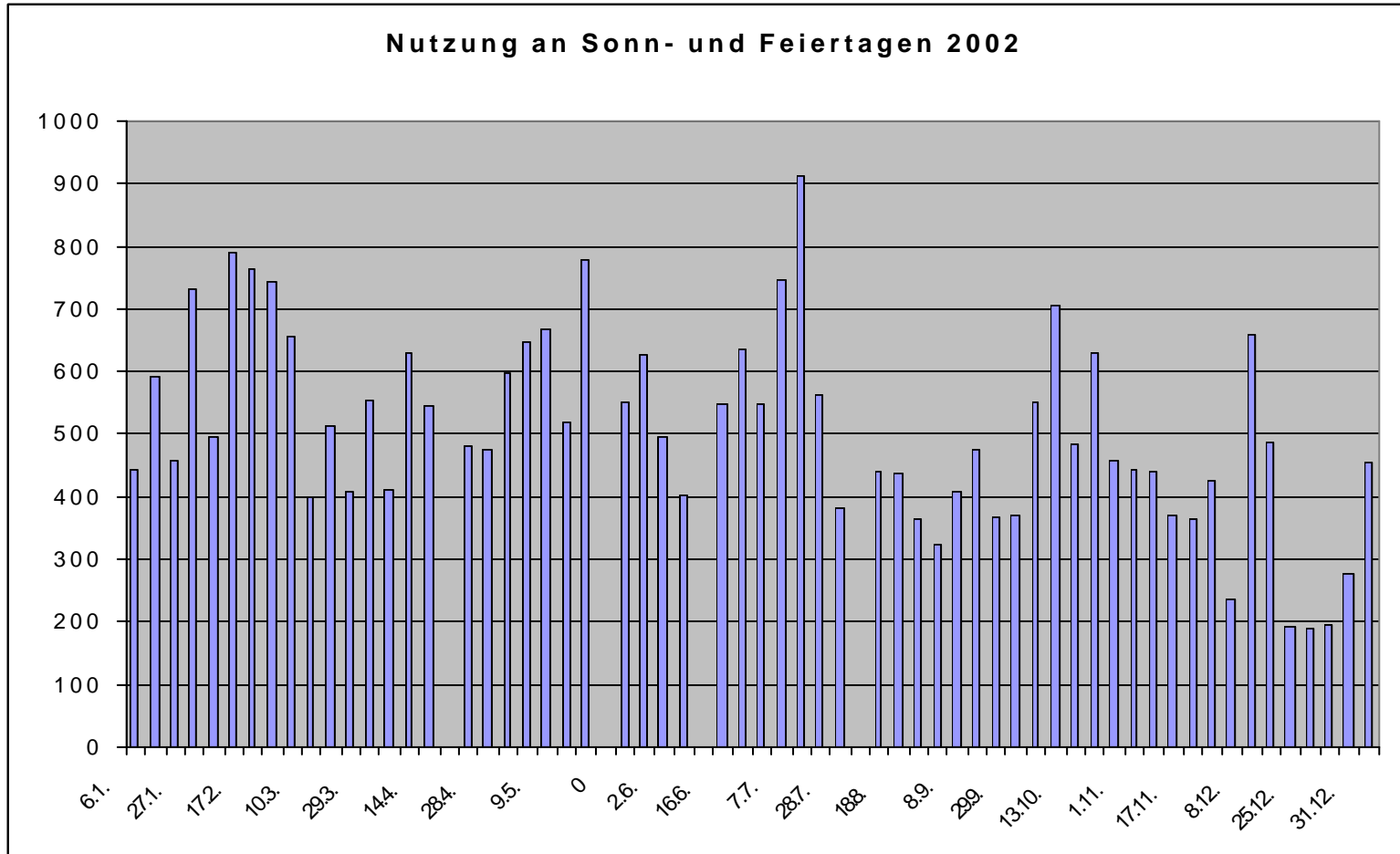
Durchschnittliche Ausgänge je Nachtstunde



5/3. Reaktion der Benutzer / der Universitätsleitung Nutzungszahlen - 3



5/4. Reaktion der Benutzer / der Universitätsleitung Nutzungszahlen - 4



5/5. Reaktion der Benutzer / der Universitätsleitung Nutzerbefragung Juni 2001

- Vollbefragung der Nutzer über 14 Tage
- 80 % Uniangehörige, überwiegend Studierende
- Frauen sind deutlich unterrepräsentiert
- Wiss. MA – v. a. Mittelbau durchschnittlich repräsentiert
- Nutzung: Bestand, Arbeitsplätze, Semesterapparate, Kopiergeräte, PCs für Recherchen
Reine PC-Nutzer eher selten
- Vorteil: Ruhe und Verfügbarkeit der Bestände
- Nachteile: Sicherheit(sgefühl) außerhalb der Bibliothek niedrig
schlechte Verkehrsanbindung
- Verbesserungsvorschläge: Ausleihe an Sonn- und Feiertagen

5/6. Reaktion der Benutzer / der Universitätsleitung Kosten

- Wachleute: 85.000,-- € pro Jahr
- Energiekosten: ca. 40.000,-- € pro Jahr
 - 15 % höhere Energiekosten bei ca. 50 % verlängerten Öffnungszeiten
- Universitätsleitung
 - schnelle Entscheidung für Beibehaltung der Öffnungszeiten
 - erheblicher Imagefaktor, auch im Ausland
 - Standortvorteil für die Einwerbung von Studierenden und Forschern
 - betont die Serviceorientierung der Universität

6/1. Reaktionen der Fachöffentlichkeit

- Zufriedenheitsstudien
 - **kein** Bedarf an längeren Öffnungszeiten
- Strukturvorteile nutzen

Brauchen Benutzer Öffnungszeiten rund um die Uhr?
versus
Angebot und Nachfrage

"Probieren geht über studieren."

6/2. Reaktionen der Fachöffentlichkeit

- 14.02.2001: Info in INETBIB mit Pressemitteilung der Universität
 - 14.02.: "Ich gratuliere Ihnen zu dieser Entscheidung und wünsche Ihnen viel Erfolg."
- 15.02 – 28.02.2001
 - Gratulanten
 - Kritiker
 - Frage des Nutzens
 - Frage des Aufwandes
 - Personalbeteiligung
 - grundsätzliche Ablehnung ("Man muss nicht alles machen, was man machen kann.") bis hin zu Unterstellung eines reinen PR-Gags

Literatur

Oliver Kohl: Die Bibliothek in den Augen der Universität. Ergebnisse der Befragung der Lehrenden an der Universität Konstanz. Konstanz 1998
(Bibliothek aktuell. Sonderh. 14)
www.ub.uni-konstanz.de/kops/volltexte/1999/63

Frauke Kreuter, Rainer Schnell: Die Bibliothek in den Augen der Studierenden. Konstanz 2000
(Bibliothek aktuell. Sonderh. 15)
www.ub.uni-konstanz.de/kops/volltexte/2000/500

Klaus Franken: Brauchen Benutzer nachts wirklich Pizza – oder reichen lange Öffnungszeiten aus? Ein Erfahrungsbericht über die 24 Stunden Öffnung der Bibliothek der Universität Konstanz
Bibliothek aktuell. H. 78, 2003, S. 32-38

[Information der Bibliothek](#)